

Forsterner Nachrichten

Nr. 6, Jahrgang 2025

Aktuelles rund um die Gemeinde

Jubiläumsfeier 20 Jahre Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading am 1. Juni 2025

Das Jubiläum wurde eröffnet mit einem Festgottesdienst in der Tadinger Kirche, gehalten von Pater Sebastian Fischer, mit Fahnenabordnungen der Forsterner Vereine und festlich gestaltet durch den Kirchenchor unter Regina Maier. Beim anschließenden liebevoll gestalteten Empfang in der kleinen Turnhalle konnten die Gäste bei Getränken und Häppchen und einer Bilderschau 20 Jahren Vereinsgeschichte in Erinnerung rufen. Musikalisch gestaltet wurde der Empfang von Markus Margelowski am Klavier und dem Jugendmusiziert-Preisträger - Gitarrenduo Adriana Pantazi und Alma Döring aus dem Team von Konrad Huber.

Die Vorsitzende Helga Wilms blickte in ihrer Ansprache auf die Vereinsgeschichte zurück. Maßgeblich initiiert durch den damaligen Bürgermeister Georg Els, fanden sich vor genau 20 Jahren, am 1. Juni 2005, 38 Personen im Hirschbachwirt zur Gründungsversammlung ein. Herr Els stand und steht dem Verein seitdem mit Rat und Tat zur Seite. Dafür bedankte sich Frau Wilms sehr herzlich.

Die Tätigkeitsbereiche der NBH sind seitdem vielfältig: Essenslieferungen im Rahmen des Forsterner-Kochtopfs, Einkaufsfahrten, Unterstützung von Familien und Senioren bei Gartenarbeit, Behördengängen, Schreibarbeiten und Haustierbetreuung, aber auch finanzielle Hilfe bei tragischen Familienereignissen. Seit einigen Jahren gehören die Lebensmittelspenden für die Tafel Erding in Kooperation mit Unterstützern dazu, sowie die Beratung für barrierefreies Wohnen. Die NBH beteiligt sich auch am Ferienprogramm der Gemeinde. Das Engagement der NBH wurde mit beeindruckenden Zahlen illustriert, so seien in 20 Jahren 19.695 Stunden Hilfe geleistet, 65.452 Essen verteilt und 203.157 Kilometer gefahren worden. Helga Wilms bedankte sich herzlich bei allen, die sich in der NBH einbringen, Spendern und Mitwirkenden.

Um diese Leistungen weiterhin erbringen zu können, sucht die NBH ständig neue Helfer, die Spaß an der Hilfe für Mitmenschen haben, und neue Mitglieder, die den Verein mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag unterstützen.

Forsterns Bürgermeister Rainer Streu würdigte in seiner Rede die Arbeit der Ehrenamtlichen und lobte die Kraft, den Zusammenhalt, die konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde, sowie die vielen Ideen, die von den Aktiven aufgenommen und umgesetzt wurden. Die Nachbarschaftshilfe stehe für gelebte Solidarität und soziales Miteinander. Den Mitmenschen, die Hilfe benötigen, werde leise, unbürokratisch und zuverlässig geholfen.

Bürgermeister und Gemeinderat überraschten die NBH mit einer opulenten Torte als Geschenk. Anschließend wurden die Gründungsmitglieder und Mitglieder seit 20 Jahren geehrt.



Bildquelle: Veronika Macht

Dank der Nachbarschaftshilfe an alle Helferinnen und Helfer

Für die tatkräftige Unterstützung für diesen besonderen Tag bedanken wir uns ganz besonders bei den Fahnenabordnungen der Vereine, Pater Sebastian Fischer, Kirchenmusikerin Regina Maier und dem Kirchenchor, den fleißigen Helfern bei der Vorbereitung des Festes in der Turnhalle, dem Hausmeister der Schule, den Gemeindemitarbeitern, Konrad Huber und seinen Musikern, Schulleiterin Dr. Annett Taubert, Bäckerei Neumeier, und Bürgermeister Rainer Streu.

Die Vorstandschaft der Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e.V.



Fußball-Schnuppertraining für die Mädls der 1. bis 3. Klassen

Am Dienstag, den 20. Mai, hieß es für unsere Mädchen der 1. bis 3. Klassen: „Anpfiff zum Schnuppertraining!“ In der Turnhalle bekamen die Schülerinnen die Gelegenheit, Fußball einmal ganz unverbindlich auszuprobieren – mit viel Spaß, Bewegung und Teamgeist.

Geleitet wurde das Training von Herrn Lukschanderl von der Abteilung Fußball des FC Forstern, der auch unsere Fußball-AG in der Grundschule betreut. Ziel der Aktion war es, Mädchen für Ball-sportarten zu begeistern und ihnen zu zeigen, wie viel Freude im gemeinsamen Spiel steckt. Ob Dribbling, Torschuss oder Koordinationsübungen – die Mädchen waren mit Feuereifer dabei.

Frau Dr. Taubert, die Schulleiterin, freut sich über die seit zwei Jahren sehr gut funktionierende Zusammenarbeit mit der Fußballabteilung, insbesondere mit Herrn Lukschanderl.



25 Jahre Singkreis Forstern e. V. – Jubiläum mit „Carmina Burana“

Mit einem beeindruckenden Konzert voller Rhythmus, Klang und Präzision feierte der Singkreis Forstern e. V. am vergangenen Donnerstag, Christi Himmelfahrt, in der kleinen Turnhalle der Grund- und Mittelschule Forstern sein 25-jähriges Bestehen als Dachverband von einem halben Dutzend Chören. Auf dem Programm stand an diesem Abend „Carmina Burana“ von Carl Orff – ein Werk, das Chor, Solisten und Musiker gleichermaßen forderte und beim Publikum großen Eindruck hinterließ.

Der große Konzertchor des Singkreis Forstern e. V. zeigte sich bestens vorbereitet. Klanglich ausgewogen, rhythmisch präzise und mit kraftvollem Ausdruck meisterten die Sängerinnen und Sänger auch anspruchsvollere Passagen souverän. Die Gesamtleitung lag bei Chorleiter Konrad Huber, der das Konzert mit seinem Chor in nur vier Wochen einstudiert hatte – ein organisatorischer und musikalischer Kraftakt, dessen Ergebnis sich sehen lassen konnte.

Die hochkarätigen Solisten überzeugten durch absolut starke stimmliche Leistungen: Die Sopranistin Teresa Boning, die äußerst sicher und ausdrucksstark bis in höchste Höhen sang, beeindruckte besonders im zarten „Dulcissime“. Der Bariton Oscar Quezada gestaltete seinen Gesangspart mit mächtiger sonorer Stimme und sichtlicher Spielfreude. Für einen besonderen Moment sorgte der Tenor Oscar de la Torre, der den „gebratenen Schwan“ bei diesem Konzert zum 152. Mal aufführte, mit gekonnt ironischem Ausdruck und absolut beeindruckender Opernstimme.

Ein gelungener Beitrag kam auch von der Percussiongruppe, die den Abend mit „Black Box“ eine Komposition für 4 Cajons von Stefan Gimpel, eröffnete. Im Verlauf der Carmina Burana sorgten Pauken, große Trommel, Glockenspiel und Kastagnetten sowohl für kraftvolle wie auch feine Klangfarben. Das Klavierduo Rosie Hemingway und Michael Schwarz überzeugte vierhändig mit sicherem, ausdrucksstarkem Spiel und wurde dafür vom Publikum mit viel Applaus bedacht.

Ein besonderes Highlight während der Carmina Burana war der Auftritt des Spatenchors des Singkreis Forstern e. V., der im Wechsel mit der

Sopranistin Teresa Boning für berührende Momente sorgte.

Am Ende bedankte sich das Publikum bei allen Mitwirkenden mit lang anhaltendem Applaus und stehenden Ovationen – besonders auch bei Konrad Huber, dem Gründer des Singkreis Forstern e. V., der gleichzeitig auch seit 25 Jahren dessen musikalischer Antrieb ist



Ehrung für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft im Singkreis Forstern

Am vergangenen Donnerstag, Christi Himmelfahrt, feierte der Singkreis Forstern e. V. in der kleinen Turnhalle der Grund- und Mittelschule Forstern sein 25-jähriges Bestehen als Dachverband von einem halben Dutzend Chören mit einer eindrucksvollen Aufführung der „Carmina Burana“ von Carl Orff.

Eröffnet wurde der Konzertabend mit der Begrüßung durch den amtierenden Bürgermeister der Gemeinde Forstern, Rainer Streu. Er gratulierte den Sängerinnen und Sängern sowie Chorleiter Konrad Huber zum 25-jährigen Bestehen des Singkreis Forstern e. V. mit einem Präsentkorb voller Sektflaschen und dankte allen Vereinsmitgliedern und, last but not least, Chorleiter Konrad Huber für ihren unermüdlichen Einsatz kulturelle Highlights für die Gemeinde zu schaffen. Henry Pritschet, Ehrenbürger der Gemeinde Forstern und „Urgestein des Singkreis Forstern“ wurde

bei dieser Gelegenheit ganz besonders geehrt: Für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft im Singkreis Forstern bekam Henry Pritschet von Bürgermeister Streu die Ehrenurkunde des Bayrischen Sängerbundes sowie eine Anstecknadel überreicht.

Das Konzertpublikum gratulierte mit anhaltendem Applaus und genoss im Anschluss ein beeindruckendes Konzert – dem Anlass absolut würdig!



Lauf 10! 2025

Seit Ende April läuft das Training für die nun 18. Staffel Lauf10! der Abendschau des BR. Die Abteilung Turnen des FC Forstern e.V. ist auch wieder mit dabei.

Wir freuen uns, dass wieder 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (siehe Foto) die Herausforderung angenommen haben und trainieren schon ganz fleißig. Neu dieses Jahr, ein Programm für geübte Läufer, die die 10 km unter 1 Stunde absolvieren möchten.

Am Samstag, den 12.07. treten dann hoffentlich viele zum Abschlusslauf in Wolnzach an.

Wer „extern“ mitlaufen will ist herzlich willkommen und meldet sich bitte bei Ulli Oswald (016096054918) oder bei Michaela Schmid-Wilms (0170/9675215)!

Außerdem gibt es seit kurzem eine Lauf- bzw. Walkinggruppe, auch hierfür sind die 2 Ansprechpartner! Bewegung macht Spaß und hält fit! Sei dabei!





Kulturfahrt zum Theaterzelt Riedering am 31.05.2025

Bei wunderschönem Wetter durfte der Theaterverein dieses Jahr wieder nach Riedering zum Theaterzelt fahren. Es gibt dort ein neues Stück mit dem Namen „Marie“. Geschrieben von Anna Elfriede Ringsgwandl.

Unsere Vereinsmitglieder hatten sich auch nicht „Lumpen lassen“ und waren der Aufforderung im Flyer gefolgt, gerne im Stil der 20er Jahre (Charleston Zeit) zur Aufführung zu erscheinen. Kurzentschlossen wurde beim Kostüme-Archiv des Theatervereins in Markt Schwaben vorbeigeschaut, wo man mit viel Spaß und Gelächter das ein oder andere Kleid und Schleife und Hosenträger für den Herrn fand.

Und so war die Chefin des Theaterzeltes sehr angetan als wir frisch und beschwingt und mit unseren schönen Kostümen, aus dem Bus stiegen. Nach Zuteilung der für uns bestimmten Plätze ging es noch kurz in den Biergarten auf einen kühlen Schluck.

Das Stück „Marie“ ist eine wunderschöne Geschichte, die berührt und bewegt und unter die Haut geht. Die Handlung spielt größtenteils in Berlin am Kurfürstendamm, von einem kleinen Mädchen namens „Marie“ die aus einem Kinderheim flieht und sich fortan alleine durchs Leben schlägt, bis hin zur großen Marie und was aus ihr geworden ist ...

Ein durchaus sehenswertes Stück, das zum Nachdenken anregt.

Nach der Aufführung ging es dann mit dem Bus zum „Gockelwirt“ nach Stephanskirchen zu seiner eindrucksvollen Antiquitätensammlung, bzw. sind dann doch die meisten von uns den weltlichen Genüssen in Form von Speis & Trank gefolgt. Um kurz vor Mitternacht ging es dann ab nach Hause, nach Forstern.

Es war ein rundum gelungener Ausflug!

Herzlichen Dank unserer Vorstandsvorsitzenden Maria Gruber für die gute Organisation!



Voller Ausdauer und Teamgeist: Unser Lauf-dich-fit-Tag 2025 war ein voller Erfolg!

Es war wieder soweit! Nach wochenlangen, fleißigen Trainingseinheiten haben alle unsere Klassen auch in diesem Schuljahr wieder beeindruckend unter Beweis gestellt, wie gut sie ihre sportliche Ausdauer trainiert haben.

Am Freitag, den 30. Mai, fand unser jährlicher **Lauf-dich-fit-Tag** statt. Ziel war es, 15 Minuten, eine halbe Stunde (oder für die ganz Ehrgeizigen sogar noch länger!) ausdauernd zu laufen. Begleitet von mitreißender Musik, die für tolle Stimmung sorgte, zeigten unsere Schülerinnen und Schüler auf der Laufstrecke ihr Bestes. Der sportliche Vormittag begann um 8 Uhr mit einem Warm-up der Grundschule. Anschließend absolvierten die Klassen 1/2 und danach die Klassen 3/4 ihre Läufe. Nach einer Pause gingen die Mittelschülerinnen und Mittelschüler an den Start, die in bunt gemischten Mannschaften liefen. Hier konnten Kinder und Eltern gemeinsam Punkte für den Teamsieg sammeln.



Ein riesiges Dankeschön geht an den Elternbeirat! Dieser versorgte die fleißigen Läuferinnen und Läufer mit einem erfrischenden Obststand, inklusive köstlicher Melonen vom Edeka Schmidmüller.



Stellvertretender Kommandant Tobias Streu hat die Ausbildung zum Zugführer erfolgreich abgeschlossen

Unser 2. Kommandant Tobias Streu hat vor Kurzem den Lehrgang zum Zugführer an der Staatlichen Feuerwehrschieule in Geretsried durchlaufen und die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt. Der Lehrgang fand zwei Wochen lang in Vollzeit statt. Dabei wurden in einer Vielzahl von Unterrichtseinheiten viele theoretische Grundlagen, vor allem das einsatztaktische Vorgehen, allgemeine Inhalte des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes, sowie rechtliche und gesetzliche Voraussetzungen vermittelt. In vielen Einsatzübungssituationen wurde auf dem weitläufigen Übungsgelände der Feuerwehrschieule auch das vermittelte theoretische Wissen realitätsnah in der Praxis geschult.

Zugführer in einer Feuerwehr leiten und führen einen sogenannten Löschzug, das ist in der Regel die gesamte Einheit einer Feuerwehr. Sie arbeiten auf Weisungen des Einsatzleiters oder übernehmen selbst dessen Rolle.

Wir gratulieren Tobias Streu zum erfolgreichen Lehrgangsabschluss und danken für seine Bereitschaft und Motivation diesen sehr zeitaufwändigen Führungskräftelehrgang zu absolvieren. Wir wünschen ihm immer ein glückliches Händchen und einen kühlen Kopf bei allen Entscheidungen in allen Einsatzsituationen.



Vier Feuerwehrkräfte haben die Feuerwehr-Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen

Vier unserer Einsatzkräfte haben im Anfang Juni erfolgreich den Lehrgang zum Truppführer durchlaufen. Der Lehrgang bildet den letzten Teil der Feuerwehrgrundausbildung und ist Voraussetzung für die Teilnahme an nun folgende weitere Feuerwehrausbildungen, wie z.B. als Maschinist für Löschfahrzeuge, First Responder oder Atemschutzgeräteträger oder auch für die Teilnahme an Ausbildungen für Führungskräfte an den Staatlichen Feuerwehrschieulen in Geretsried, Regensburg oder Würzburg.



Fotos: Matthias Belmer, 1. Kommandant



Neue Mitarbeiterinnen im Rathaus Forstern

Zu Anfang Mai konnten wir in Forstern Frau Szundy als neue Mitarbeiterin im Forsterner Rathaus begrüßen und zum 1. Juni erhielten wir weitere Unterstützung durch Frau Plank für unsere Personalabteilung.

Wir begrüßen die beiden neuen Mitarbeiterinnen sehr herzlich in unserem Team und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Rainer Streu
Erster Bürgermeister

Hallo aus der Personalabteilung

Mein Name ist Andrea Plank und als neue Mitarbeiterin im Personalbüro möchte ich mich gerne bei Ihnen vorstellen.

Nach wertvollen Erfahrungen in verschiedenen Gemeinden unterstütze ich seit Juni die Gemeinde Forstern – unter anderem in den Bereichen Arbeitssicherheit und Arbeitszeit. Ich freue mich auf neue Aufgaben, spannende Einblicke und auf viele nette Gesichter!

Grüß Gott in Forstern



Mein Name ist K. Szundy und seit dem 01.05.2025 unterstütze ich das Team im Rathaus Forstern im Bereich Bürgerbüro sowie als Vertretung im Vorzimmer des Bürgermeisters. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger im Einwohnermeldeamt zu bearbeiten sowie organisatorische Unterstützung im Vorzimmer zu leisten. Ich freue mich auf die neue Herausforderung, die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen und darauf, für die Bürgerinnen und Bürger eine verlässliche Ansprechpartnerin zu sein.



**Gemeinde
FORSTERN**





**STADTRADELN
RADELN FÜR EIN GUTES
KLIMA**
VOM
28. Juni bis 18. Juli 2025

In diesem Zeitraum geht es wieder darum möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Wir würden uns freuen, wenn viele Forsterner diese Aktion unterstützen!

Für die drei Erstplatzierten gibt's tolle Preise!

Für eine Teilnahme registrieren Sie sich unter www.stadtradeln.de/forstern oder scannen Sie einfach den QR-Code.



Weitere Infos unter www.forstern.de.

Herausgeber: Gemeinde Forstern, Hauptstraße 15, 85659 Forstern- Presse – und Öffentlichkeitsarbeit – www.forstern.de (Wer Fotos/Bilder oder einen Bericht zur Verfügung stellt, hat sichergestellt, dass die erwähnten oder abgebildeten Personen, mit ihrer Veröffentlichung in den „Forsterner Nachrichten“ einverstanden sind.)